

Workshop STUFF

Angebot für	Theater > Bachelor Theater > Bühnenbild > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
Nummer und Typ	BTH-VBN-L-0001.20H.002 / Moduldurchführung
Beschreibung	GROW your own STUFF / Matter of Fact.
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Sarah Burger, Kaspar König, Manuel Fabritz
Anzahl Lektionen	0
ECTS	1 Credit
Lehrform	WORKSHOP
Zielgruppen	L1 VBN (Pflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Ziel ist es zum einen die Studierenden für den ökologischen Umgang mit Ressourcen im Bereich des Theaters und der Künste allgemein zu sensibilisieren. Zum anderen sollen praktische Versuche und Experimente dazu anregen, ungewöhnliche und neuartige Rohstoffe und Materialien kennenzulernen und zu untersuchen, um sie als ökologisch sinnvolle Alternativen zu herkömmlichen Arbeitsmaterialien und Werkstoffen einzusetzen.
Inhalte	<p>Teil 1: «GROW your own STUFF. Pilzkulturen als Rohstoff.» Im ersten Teil des Workshops arbeiten wir mit lebenden Myzelstrukturen. Ausgehend von dieser experimentellen Erfahrung der Pilzzucht werden die komplexen Verknüpfungs- und Beziehungsgeflechte zwischen Ressource, Materialproduktion, Materialeigenschaft und Materialverbrauch exemplarisch verdeutlicht und reflektiert. Die Produktion eines ökologisch wertvollen Rohstoffes und die Nutzbarmachung seiner spezifischen Materialeigenschaften für die künstlerische Arbeit sind Kern des Workshops.</p> <p>Teil 2: «Matter of Fact. Sozio-ökologische Bedeutung des Materialbegriffs in Theorie und Praxis». Im zweiten Teil werden kulturgeschichtliche und aktuelle Beispiele aus Kunst, Architektur und Theater vorgestellt, die im Zusammenhang von Nachhaltigkeit, Recycling und Ökologie explizit Materialzusammenhänge thematisieren. In beiden Teilen wird eine Auswahl von Texten vorgestellt, in denen grundlegende Fragestellungen zu Materialeigenschaften und Materialbedeutungen aufgeworfen werden.</p>
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum:
Dauer	Anzahl Wochen: (HS: Wo: 40/42) / Modus: KW 40; Teil I: 2 Tage - 1.10. und 2.10, KW 42; Teil II: 2 Tage -22.10 und 23.10. jeweils ganztägig; 10:30 - 18:00 Uhr
Bemerkung	Im Workshop werden wir uns mit Kunst- und Architekturpositionen auseinandersetzen, die in ihren Arbeiten Materialeigenschaften und Materialgeschichten thematisieren. Im Hinblick auf die gegenwärtig relevanten und dringenden Begriffe Anthropozän, Recycling und Nachhaltigkeit befassen wir uns mit Werken, die durch ihre Verwendung und Thematisierung von Materialien

utopische, hypothetische und alternative Perspektiven sowie gegenwärtige Widersprüche, abwegige Schönheiten und traditionelle Techniken schaffen und anwenden.